

11. Juli 2012

Motion

von Marianne Dubs (SP)
und Michel Urben (SP)

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Weisung zu unterbreiten, welche die Erstellung einer durchgehenden Busspur auf der Wehntalerstrasse ab Haltestelle Neu Affoltern bis zur Endstation Holzerhurd in beiden Fahrrichtungen beinhaltet.

Begründung:

Aus den Antworten zu den schriftlichen Anfragen 2011/82 vom 15. Juni 2011 und 2012/84 vom 7. Juni 2012 sowie der Motion 2011/495 geht hervor, dass die Busspur nur zulasten des MiV realisiert werden kann bzw. flankierende Massnahmen nötig sind. Tatsache ist, dass der MiV auf der Wehntalerstrasse seit der Eröffnung Westumfahrung bis 28% zugenommen hat. Die Bevölkerung von Affoltern und speziell die Anwohnerinnen und Anwohner der Wehntalerstrasse leiden darunter. Deshalb ist der Abbau des MiVs, der im Zusammenspiel mit der neuen Busspur erreicht wird, begrüssenswert.

Andernorts war die Realisierung einer Busspur trotz anfänglicher Skepsis auch möglich und ist heute auf diesen Strassenabschnitten von allen Verkehrsteilnehmern akzeptiert. Dies war zum Beispiel zwischen Bucheggplatz und Hardplatz, an der Langstrasse und an der Hagenholzstrasse, sowie auf diversen anderen Strecken der Fall. Diese Massnahme garantiert ein zügiges und pünktliches Vorankommen der Busse.

M. Dubs

Michel Urben